

## Skalieren von Fotos (1)

Freeware: IrfanView (Windows, portabel – ZIP laden und Plugins laden, Plugins in den gleichnamigen IrfanView-Unterordner entpacken)

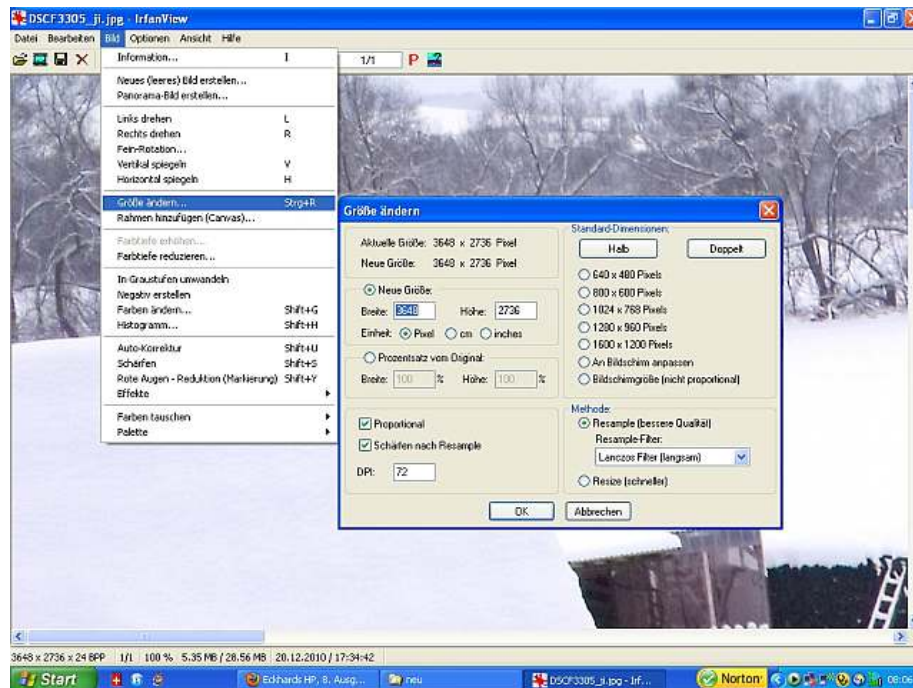
Bezug: <http://www.irfanview.com/>

### **Durchführung:**

*(Wichtig: Das Schärfen des Fotos sollte voraus gegangen sein!)*

Kameras liefern ihre Fotos gemäß der Sensorempfindlichkeit (in Megapixeln) und der im Kameraprogramm eingestellten Bildgröße (sofern die Kamera dies erlaubt). Je nach Firmware werden die JPG-Bilder dabei noch unterschiedlich stark komprimiert. Bei der Bildbearbeitung empfiehlt es sich aber zur Vermeidung von Qualitätsverlusten unkomprimiert vorzugehen. Das wiederum hat den Nachteil, dass der Speicherbedarf des einzelnen Fotos spielend den Betrag von 10 MB übersteigen kann. Werden derartige Bilder bearbeitet, dann führt das schnell zum „Einfrieren“ des Rechners. Durch die Skalierung auf ein kleineres Format lässt sich dem entgegen wirken.

Megapixel	Bildformat (px) bei 72 dpi
1,3	320 x 240
3,2	2048 x 1536
4,1	2272 x 1704
6	3000 x 2000
8	3264 x 2448
10	3648 x 2736
14	4288 x 3216



Dazu das Foto mit „Datei/ Öffnen“ unter IrfanView laden, dann „Bild/ Größe ändern“ wählen und ein geeignetes Maß eingeben (das Häkchen vor „Proportional“ muss gesetzt sein, damit das Breiten-Höhen-Verhältnis gewahrt bleibt). Mit „OK“ bestätigen und mit „Datei/ Speichern unter“ sichern. Ein gutes Maß für die Skalierung ist 2048\*1536px – das Foto weist danach nur noch etwa zwei Drittel des ursprünglichen Speicherbedarfs auf, erscheint etwas schärfer und ist allemal noch für Abzüge bis DIN A4 gut.

**Beachten:** Um bspw. Fotobücher online zu erstellen, ist das i. d. R. immer noch zu groß, so dass sich zuletzt eine JPG-Komprimierung anschließen muss!